



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.740.502

Wien, am 4. Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Ries hat am 6. Oktober 2023 unter der Nr. **16519/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Abschiebungen im Jahr 2023 - Tirol“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3 und 7:

- *Wie viele Abschiebungen wurden im Zeitraum von 1.1.2023 bis 30.9.2023 im Bundesland Tirol durchgeführt?*
- *Welche Staatsangehörigkeit hatten die abgeschobenen Personen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Staaten)*
- *Wie viele der abgeschobenen Personen waren männlich, wie viele weiblich?*
- *In welche Staaten wurden die Personen abgeschoben? (Bitte um Aufschlüsselung nach Staaten)*

Es darf zunächst darauf hingewiesen werden, dass das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA) eine monokratische Behörde ist. Eine Unterteilung der Entscheidungen auf einzelne Bundesländer bzw. Standorte wird daher nicht erfasst.

Statistiken zu Abschiebungen werden darüber hinaus grundsätzlich nach Staatsangehörigkeit und nicht nach Zieldestination geführt.

In diesem Zusammenhang darf auch auf die öffentlichen Detailstatistiken, auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres, verwiesen werden.

Im Zeitraum Jänner bis September 2023 gab es 3.489 Abschiebungen, wobei hierbei 2.999 Männer und 490 Frauen abgeschoben wurden.

Die Abschiebungen nach Staatsangehörigkeit für den Zeitraum Jänner bis September 2023 stellen sich wie folgt dar:

Nationalität	Abschiebungen
Slowakei	1.032
Serbien	250
Rumänien	388
Ungarn	435
Türkei	45
Indien	79
Georgien	73
Russische Föderation	5
Polen	277
Albanien	33
Ukraine	0
Nigeria	92
Syrien	25
China Volksrepublik	7
Moldau	34
Bosnien-Herzegowina	38
Tschechische Republik	137
Nordmazedonien	28
Bulgarien	116
Afghanistan	9
Top 20	3.103
Rest	386
Gesamt	3.489

Darüberhinausgehende Statistiken werden nicht geführt.

Zu den Fragen 4 und 5:

- *Welchen Altersgruppen gehören die abgeschobenen Personen an? (Bitte um Aufschlüsselung)*

- *Wie viele der abgeschobenen Personen waren zum Zeitpunkt der Abschiebung minderjährig?*

Unter den bereits genannten 3.489 Abschiebungen, im Zeitraum von Jänner bis September 2023, waren 14 minderjährige Personen, bei denen die Abschiebung stets im Familienverband erfolgte.

Altersgruppen	Anzahl Abschiebungen
0-13	8
14-17	6
18-34	1.579
35+	1.896
Gesamt	3.489

Zur Frage 6:

- *Wurden Altersfeststellungen bei den abzuschiebenden Personen durchgeführt?*
a. *Wenn ja, wie viele?*

Statistische Auswertungen beziehungsweise Verknüpfungen in diesem Zusammenhang sind nicht möglich.

Zu den Fragen 8 und 9:

- *Welche Kosten sind dem Land Tirol hierfür insgesamt entstanden?*
- *Wie teilen sich diese Kosten auf? (Bitte um Aufschlüsselung nach Personalkosten, Arbeitsstunden, Ticketkosten Flug/Bahn).*

Die Beantwortung der Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Gerhard Karner

